

	<p>Objekt: Der Guckkasten</p> <p>Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</p> <p>Sammlung: Antike bis Historismus</p> <p>Inventarnummer: 1904.120</p>
--	--

## Beschreibung

Der Guckkasten, ein Bildmedium, bei dem mittels Linse und Spiegel die Illusion von Dreidimensionalität erzeugt wird, war eine der Jahrmarktsattraktionen des 18. Jahrhunderts. Er wurde im Zusammenhang mit Jahrmarktsdarstellungen zu einem Thema der französischen Genremalerei des Rokoko und fand als eigenständige Szene Eingang in die Porzellanplastik. Der Modelleur dieser Gruppe, Johann Friedrich Lück (1727–1797), war 1758 von der Porzellan-Manufaktur Meissen nach Frankenthal gekommen und führte dort Figuren im Stil des Rokoko ein.

Ankauf 1904. Ehemals Sammlung Bourgeois Frères, Köln.

## Grunddaten

Material/Technik: Porzellan, polychrome Aufglasurbemalung  
Maße: Höhe 20,7 cm, Breite 17,8 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1765
	wer	Porzellanmanufaktur Frankenthal
	wo	Frankenthal (Pfalz)
Vorlagenerstellung	wann	1758-1763
	wer	Johann Friedrich Lück (1727-1797)
	wo	

## Schlagworte

- Figur (Darstellung)
- Figurengruppe
- Guckkasten
- Keramik
- Rokoko

## Literatur

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig (Hrsg.) (2009): Ständige Ausstellung. Antike bis Historismus. Leipzig, S. 149